



KOMMENTAR

Dirk Jansch zur Gesundheitsmesse Mannheim

Wichtiges Thema

Gesundheit ist ein zunehmend wichtiges Thema, da hatte Gerhard Leibensperger genau den richtigen Riecher: Knapp 5000 Besucher bei der zweitägigen Gesundheitsmesse in der Kulturhalle zeigen, dass der Bedarf nach Informationen rund um das Thema Gesundheit und Wohlbefinden enorm ist. Das haben natürlich auch die Anbieter erkannt. Toll, wie in völlig entspannter Atmosphäre intensive Kundengespräche stattfanden. Jeder kam mit seinem ganz persönlichen Anliegen und fand garantiert einen Ansprechpartner, der ihn direkt vor Ort beraten oder aber entsprechende Kontakte vermitteln konnte.

Immer mehr scheint sich Feudenheim zum Messestandort zu entwickeln. Dazu trägt nicht nur der BDS mit seiner alle zwei Jahre stattfindenden Leistungsschau bei – Termin ist am 12. und 13. April 2014 –, auch die Messebaufirma Leibensperger Productions leistet mit ihren nun jährlich wechselnden Ausstellungen Gewerbeschau Mannheim-Ost und Gesundheitsmesse einen Beitrag, dass sich Feudenheim als attraktiver Dienstleistungsstandort regelmäßig präsentieren kann. Gut für die Verbraucher: Sie schätzen die persönliche Beratung vor Ort.

Käfertal

A capella mit dem HardChor

Nun schon zum dritten Mal sind sie in Käfertal zu erleben, der Heidelberger HardChor unter der Leitung von Bernhard Bengts mit seinem neuen Programm „Immer das Gleiche“. Am Samstag, 15. Februar, gastieren die Sänger um 20 Uhr in der Philippuskirche, Deidesheimer Straße 25. Wenn sie auftreten, bleibt kein Auge trocken. Sie nehmen nicht nur sich und die Unbill des männlichen Daseins kräftig auf die Schippe, sie haben auch ein Songspektrum, das sich gewaschen hat. Eintritt: 18 Euro; ermäßigt 16 Euro. Karten sind in den Pfarrämtern Deidesheimer Straße (73 31 90) oder Unionstraße (73 33 66) oder im Haus der Kirche, an der Pforte (M 1,1a) erhältlich. *scho*

Feudenheim: 1. Gesundheitsmesse Mannheim – 50 plus/minus zieht rund 5000 Besucher an / Alle Aussteller wollen in zwei Jahren wieder dabei sein

„Eine kleine Messe mit Charme“

Von unserem Redaktionsmitglied Dirk Jansch

Gerhard Leibensperger hat nach der Durchführung der 1. Gesundheitsmesse Mannheim nur ein Wort übrig: „Volltreffer“. Mit 3000 Besuchern hatte der Feudenheimer Messebauer während der zweitägigen Veranstaltung in der Kulturhalle gerechnet – am Ende kamen fast 5000. Ein Zuspruch, der auch die 55 Standbetreiber überzeugte. Alle sagten zu, bei der nächsten Gesundheitsmesse wieder dabei sein zu wollen. Das ist bei Leibensperger Productions ein einmaliger Vorgang, denn damit ist die Veranstaltung für Februar 2016 schon jetzt so gut wie ausgebucht. „Das war alles perfekt“, zeigte sich Sabine Hildebrand, die 1. Vorsitzende des Deutschen Vereins für Gesundheitspflege (VDG) Regionalgruppe Mannheim, begeistert von Ablauf und Organisation. An beiden Tagen sei man mit jeweils 35 Mitarbeitern vor Ort gewesen. „Das war eine kleine Messe mit Charme. Unsere Stände waren immer gut besucht, und wir hatten unglaublich tolle Gespräche.“ Vor allem die Ernährungsberatung sei gut angekommen, etliche Besucher ließen am Computer ihr tatsächliches biologisches Alter errechnen.

Platz zum gemütlichen Schlendern

Eine Gesundheitsmesse hatte schon seit längerem auf Leibenspergers Wunschliste gestanden. Nach dem Erfolg der Sonderschau „Ladies – was Frauen mögen“ im vergangenen Jahr hatte er das Experiment gewagt und für den Termin im Februar extra zwei Veranstaltungen ins Spätjahr verlegt. Von Ausstellerseite war die Messe schnell ausgebucht. „Wir hatten schon recht früh keinen Platz mehr“, sagte Gerhard Leibensperger bei der Eröffnung am Samstagmorgen. Aber die Aufteilung der Stände müsse auch so sein, dass die Besucher noch gemütlich durch die Halle schlendern könnten.

Bei einer Messe zum Thema Gesundheit hatte man natürlich auch auf absolute Barrierefreiheit geachtet. Auf die Bühne verzichtete Leibensperger komplett, dafür stand einer der Clubräume als Seminarraum für eine Reihe von Expertenvorträgen rund ums Thema Gesundheit zur Verfügung. Die Vorträge waren durchweg gut besucht, schon am Samstagvormittag, als noch gar nicht so viel Publikum in der Halle war, standen die Zuhörer bis in den Gang hinaus.

Leibensperger hat auf seinen bisherigen Messen von Anbieterseite einen verstärkten Trend an Dienstleistungen mit medizinischem Hin-



Die Gesundheitsmesse Mannheim bot an 55 Ständen ein breites Spektrum an Dienstleistungen, Informationen, neuen Therapieformen und Anwendungen rund ums Thema Gesundheit. Veranstalter Gerhard Leibensperger (2. Bild re. am Mikrofon) hatte zudem ein attraktives Vortragsprogramm zu medizinischen Themen organisiert. BILDER: RITTELMANN

tergrund registriert und auf die Nachfrage reagiert. Er ist sich sicher: „Das Thema Gesundheit wird in den nächsten 20 Jahren einer der größten betriebswirtschaftlichen Bereiche werden.“ Da möchte ihm Bürgermeisterin Dr. Ulrike Freundlieb bei der Eröffnung der Messe nicht widersprechen. Aber auch die Ansprache der heutigen Generation 50plus seien andere als früher. „Die Leute sind sehr viel unternehmungslustiger, selbstständiger und unabhängiger.“ Gesundheit werde zunehmend als wertvolles Gut empfunden. Jedem stehe offen, das breite Spektrum an Dienstleistungen, Diagnose- und Präventionsmaßnahmen eigenverantwortlich zu nutzen. „Das setzt eigenes Engagement voraus“, meinte Ulrike

Freundlieb, doch oft fehle es an der Disziplin, oft auch am richtigen Ansatz. Hier setze die Messe an und gebe die Möglichkeit, sich darüber zu informieren, wie man die eigene Gesundheit verbessern könne. Dass dazu gar nicht viel gehört, erfährt man zum Beispiel an zwölf Ständen im Foyer. Hier informiert der DVG über Wege zu einem gesünderen Lebensstil. „Wir geben vor allem praktische Hilfen“, erklärt Olaf Schröder. Viele Menschen wollten etwas ändern, wüssten aber nicht wie. Das habe oftmals etwas mit Verzicht zu tun, zu dem aber nicht jeder bereit sei. „Deshalb zeigen wir Alternativen auf“, so Schröder. Ernährungsumstellung ist ein möglicher Ansatz, wie man bei Rosemarie Kobes erfährt. Sie weist aber

auch auf die Heilkraft der Natur hin, Wickel zum Beispiel, die bei Bronchitis oder Verdauungsproblemen helfen, Honig als Mittel bei leichten akuten Verbrennungen oder pulverisierte Holzkohle, die in kochendem Wasser aufgelöst Giftstoffe und schädliche Bakterien absorbiert. Es gebe viele Möglichkeiten, mit Hausmitteln etwas zu tun, „man muss nicht immer gleich in die Apotheke rennen“, meint Kobes. In der Halle gibt es Infos zu physikalischer Gefäßtherapie oder pädagogischen Schlafsystemen, die Firma Hammer präsentiert ihr Finnsa, eine Infrarotkabine mit integriertem DVD-Player. Marion Steinmetz, ausgebildete Präventologin aus Feudenheim, preist ihr „flüssiges Sonnenlicht“ an. Martina Gärtner bietet

ein energetisches Facelift an. Sie hat mit ihrer Hypnomatrix eine neue Therapieform entwickelt, bei der alles Negative im Zustand der leichten Trance umfunktioniert wird. Ziel ist es, bestehende Ängste abzubauen und eine positive Lebenseinstellung zu bekommen. Bei der Klangschalentherapie von Roswitha Raupp geht es um Entspannung durch Vibration, Ulrike Fischer und ihr Krankengymnastik-Team erzielen durch sanfte Bewegungszyklen einen neurophysiologischen Effekt, der Verspannungen im Körper löst. Eva Schoch hilft den Menschen mit ihrem Mentaltraining, ihre Potenziale besser zu nutzen. „Die Menschen sollen aufblühen, den Sinn in ihrem Leben erkennen und es erfolgreich gestalten.“

Freitag ist Valentinstag!

Blumen für Verliebte*

OTTO Blumen

Cheliusstraße 15 · Nähe Uni-Klinikum
68167 Mannheim · Telefon 0621 / 33 10 99
www.otto-blumen.de

* Alle bei uns angebotenen Blumen stammen aus Europa oder sind mit dem Flower-Label für faire Erzeugung und fairen Handel zertifiziert!

Gutachten ↑
Sofortservice bei DEKRA

Schaden

Der schnelle Weg zur Schadenregulierung.

Das neutrale DEKRA Kfz-Gutachten

Hai's gekracht? Unser Kfz-Gutachten sorgt für klare Sachverhalte. Damit Sie schnell zu Ihrem Recht kommen. Bei uns:

DEKRA Automobil GmbH
Niederlassung Mannheim
Hemmerstr. 7-11
68169 Mannheim/Luzenberg
Tel. 06 21/7 28 90-0

DEKRA
www.dekra.com

Getränke Stahl

Gültig von Mittwoch, den 12.02.2014 bis Dienstag, den 18.02.2014

| | | | |
|---|--|--|-------------------------------|
| Odenwald-Quelle classic, medium, naturelle 12 x 1,0 + 4,50 € Pfand, L=0,54 € | Beim Kauf von 2 Kisten 1 Kiste gratis! | Vittel natürliches Mineralwasser 6 x 1,5 + 3,00 € Pfand, L=0,44 € | 1,90 € gespart 3.99 |
| NEUS Apfelsaft klar oder naturtrüb 6 x 1,0 + 2,40 € Pfand, L=1,00 € | 1,30 € gespart | WARSTEINER auch herb 20 x 0,5 + 3,10 € Pfand, L=1,10 € 24 x 0,33 + 3,42 € Pfand, L=1,39 € | Preisknüller 10.99 |
| Fürstenberg Export oder Pils 20 x 0,5 + 3,10 € Pfand, L=1,10 € | 2,80 € gespart | Weingut Adam Müller Rauenberger Mannaberg Müller Thurgau halbtrocken od. trocken Fl. 1,00, 0,05 € Pfand | 2.69 |
| Pils 20 x 0,33 + 3,10 € Pfand, L=1,36 € | 1,80 € gespart | Tiefenbacher Stiftsberg Riesling halbtrocken od. trocken Fl. 1,00, 0,05 € Pfand | 2.99 |

Getränke Stahl - Edingen-Neckarhausen, Gerberstraße 1, Telefon 06203/8 97 80
Filialen: Rheinau, Durlacher Straße 8 • Wallstadt, Merowinger Straße 8-10 • Seckenheim, Zähringer Straße 114
Plankstadt, Schubertstraße 53 • Heddesheim, Industriestraße 16

Modernste Heiz- und Brennwerttechnik

Buderus HEIZTECHNIK **VIESSMANN** HEIZUNG **BRÜTJE** HEIZUNG

Schütz + Eckert OHG

MA-Wallstadt · MA-Vogelstang · HD
Büro: Freiburger Ring 14 · Tel. 06 21 / 70 65 92
www.schuetzundeckert.de

Auch kleine Bäder machen Freude

Neuanlagen · Wartung · Reparatur · Notdienst

Job gesucht?

Wir suchen Mitarbeiter/innen für die Zeitungszustellung

Mehr erfahren Sie unter:
www.pdk.de

Vererben Sie Menschlichkeit

Schenken Sie Not leidenden Kindern mit Ihrem Testament eine bessere Zukunft. Wir informieren Sie gerne.

Mehr Informationen unter:
0203.77 890
www.kindermittelfe-stiftung.de
Kinderhilfe-Stiftung
Düsseldorfer Landstr. 180
47249 Duisburg

Ich meinen Job Finden auch Sie Ihren Traumjob!

job morgen.de